

Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch



Besonderes Winter-Angebot (4 x 3)

(gültig vom 01. Januar 2015 bis 21. März 2015) 4 Nächte geniessen und nur 3 Nächte bezahlen! Im Restaurant Panorama oder in der Cafeteria Tages-teller mittags und abends.

Via Attilio Balli 1
6600 Muralto-Locarno
Tel (+41) 091 735 45 45
Fax (+41) 091 735 45 46
hotel@santagnese.ch
www.santagnese.ch



Ein musikalisch-humorvolles Gipfeltreffen.
Wanderful
There's no Piz like Show Piz
Sandra Studer Gardi Hutter
Michael von der Heide

Fr, 06.03.2015, 20 Uhr, Forum Ried Landquart
Do, 19.03.2015, 20 Uhr, Vaduzer-Saal Vaduz
Do, 26.03.2015, 20 Uhr, Kreuz Jona
Vorverkauf: Ticketcorner, Die Post, Coop City, Manor und SBB-Billettschalter
Alle Veranstaltungen, Tickets: www.dominoevent.ch



Berufsportrait Koch

Seite 5



Die gute Nummer aus Graubünden

Seiten 6+7



FDP

Seite 9

Theater Salaz Untervaz spielt «Mord on Backstage»

Klappe die Dritte – und es wird kriminell



Bild: z.v.g.

Zum dritten Mal öffnet das Theater Salaz Untervaz nach der Vereinsgründung im Januar 2012 den Bühnenvorhang. «Mord on Backstage» heisst das Stück, welches die ganze Theatergruppe vor eine spannende Herausforderung stellt. Von der Regie, den zehn Spielern bis zum Bühnenbauer arbeiten alle mit Hochdruck an der Umsetzung dieser Krimikomödie.

Ein packendes Schauspiel, zwischen den Fronten des Backstage-Bereichs einer Theatergruppe und

dessen Drehbuch, das sie auf der Bühne umsetzen «sollten». Die Mischung aus einem, im Stil von Shakespeare nachempfundenen, Drama und den alltäglichen Problemen einer Theatergruppe wird die Zuschauer an die Stühle fesseln.

Hier eine kurze Zusammenfassung der Handlung: Heini Feinstaub ist Amateur-Regisseur einer gut spielenden Theatergruppe. Der soziale Gedanke und der Spass am Theater spielen stand immer im Vordergrund. Bis anhin hatten sie immer Komödien aufgeführt und ihr Publikum damit bestens unterhalten. Da Heini der Ansicht ist, es sei an der Zeit, ihrem Publikum ein an-

spruchsvolleres Stück zu bieten, hat er nun ein Drama geschrieben. Das Stück spielt in England und die seltsame Sprache, die Heini «Shakespeare nachempfunden hat», kann niemand im Kopf behalten, geschweige denn aussprechen. Die Spieler finden das Stück grundsätzlich mehr als blöd und die Gruppe ist dementsprechend unmotiviert. Zudem ist die Stimmung hinter der Bühne nicht besonders gut, da jeder mit seinen privaten Problemen miteinander und untereinander zu kämpfen hat. Man sieht das Ende des Theatervereins in den schwärzesten Farben vor sich.

Fortsetzung auf Seite 3

Kaufe Ihre Autos
Busse, Jeep, PW aller Marken
Zustand und km egal, auch Unfall und Motorschaden. Barzahlung
Tel. 081 252 28 29, 079 772 54 07
7 Tage www.auto-aria.ch 8-22 Uhr

CASH-KREDIT
✓ Tiefe Zinsen! z.B. CHF 10'000.- ab 182.65 Mt.
✓ Für CH + C, B, L, G - Bewilligung
✓ auch für AHV/IV Rentner ab **7.9%**
✓ keine Bearbeitungsgebühren
✓ Festangestellte, Temporär & Selbständige
052 761 27 66
Mit tieferen Zinsen bestehende Kredite ablösen
www.cash-kredit.ch

!!Schuldenhilfe!!
Wir übernehmen alle Schulden
MF Consulting AG – Tel. 052/213 27 37
Bankstrasse 8-12, 8401 Winterthur
www.mf-consulting.ch
Gratis-Beratung Privat, Firmen, Gastro

Velobörse in Chur
Samstag, 14. März 2015
Kasernenareal – Halle HA
Annahme: 9–11.30 Uhr
Verkauf: 13.30–16 Uhr
Sammeltag Sportartikel
Ski, Snowboard, Skischuhe, Kleider usw. zu **Gunsten Rumänienhilfe**
VCS Graubünden
Pro Velo Graubünden
ProMot/Rumänienhilfe
www.vcs-gr.ch
www.provelogr.ch

Blaues Kreuz
Frau Sucht Veränderung
Eine Gesprächsgruppe für Frauen
Start: 10. März 2015
Anmeldung: 081 252 43 37/41
blaueskreuz.gr.ch

PC-help.ch
Computerverkauf und Reparaturen
Tel. 081 253 10 10

TermBel
Speiserestaurant
Cordon Bleu Festival
Bis zum 26. April erwarten Sie wieder zahlreiche Cordon Bleu Kreationen ***
Die Familie Hösli und deren Team freuen sich auf Ihre Reservation.
Gassa sutò 61 | 7013 Domat/Ems Tel. 081 633 32 33 | www.termbel.ch

Gesucht zu pachten oder kaufen
Bergheimetli für Schafe
079 694 33 37

STACH
La Punt-Chamues GR
In einem historischen, älteren Engadinerhaus liegt die kleinere
3 – Zimmer – Dachwohnung
ca. 65 m², ganze Whg in Dachschräge, Cheminée, Edelstahlküche, Bad in Marmor etc.
VP: Fr. 550'000.-, inkl. 1 Garagenbox
STACH IMMOBILIEN AG
Seehofstrasse 8 CH- 8008 Zürich
Telefon 044/366 99 88 Fax 044/366 99 89
info@stachimmo.ch www.stachimmo.ch

vaudoise Bank Linth
Stefan Roos Fest
21. 03. 2015 Bad Ragaz
Klubby & Caroline | Andy Borg | Francine Jordi | Stefan Roos
Linda Fäh | Die Jungen Zillertaler | Die Molltaler
NEU - Frühschoppen & Weisswurst-Frühstück
Sonntag, 22. März 2015
www.stefanroos.ch

Einzelnachhilfe zu Hause
Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten
• Alle Klassen und Lehrlinge
• Alle Fächer, z.B. Mathe, Deutsch, Englisch, Rechnungswesen, Französisch, Chemie, Physik, etc.
Ihre Beratung unter:
Tel. 081 250 41 60
www.abacus-nachhilfe.ch
95,3% Erfolg

Kaufe Autos
Jeeps und Lieferwagen
Alle Marken und Jahrgänge
Sofortige gute Barzahlung
Telefon 079 267 08 04
(auch Sa/So)

23 CLUBBING
TANZEN & FEIERN WO ANDERE SHOPPEN!
7. MÄRZ 2015
AB 21.00 BIS 4.00 UHR
CITY WEST CHUR
AB 23 JAHREN
GRÖSSTE INHOUSEPARTY DER SCHWEIZ
WWW.CLUBBING23.CH

phiten
MEHR ENTSPANNUNG
MEHR WOHLBEFINDEN
Stress und sitzende Tätigkeiten führen zu Verspannungen
TITAN TAPES
DER GROSSERFOLG AUS JAPAN
Power Tapes (70 Stk) nur CHF 19.90
Art. Nr. XEPT200
Pharmacode 5378482
Produkte erhältlich in Drogerie und Apotheke (Pharmacode angeben)
Cizen Inc. sports&health Tel. 031 371 46 24
Monbijoustrasse 22 info@phiten.ch
3011 Bern www.phiten.ch

Anna
Täglich Kartenlegen, Pendeln, Geistheilen und auch Fernbehandlung.
☎ 0901 222 770
Fr. 2.80 / Min. ab Festnetz.
Biete auch Kartenlegekurse an!!
Kursanmeldung ☎ 079 665 53 28

Tautona BIRKENZUCKER
Holzsüsse aus Finnland
Birkenzucker-Produkte sind auch Balsam für Ihre Zähne!
In ausgewählten Apotheken und Drogerien erhältlich
Zahnschonend:
Häufiger Verzehr von herkömmlichem Zucker führt zu Zahndemineralisierung. Der Verzehr von birkenzuckerhaltigen Lebensmitteln/Getränken anstelle von herkömmlichem Zucker kann helfen die Zahndemineralisierung zu unterstützen.
Birkenzucker: Der Birkenzucker ist eine Tafelsüsse auf der Grundlage von Xylit.
Süßes und Gesüßtes geniessen ohne schlechtes Gewissen!
Jetzt bestellen bei:
www.birkenzucker-shop.ch
Tautona Birkenzucker
CH-8175 Windlach

C N T A C T A seit 1982
IHR PROFI bei der seriösen, diskreten Partnerwahl in IHRER REGION
9430 St. Margrethen Bahnhofplatz 12
sprechen wir miteinander kostenlos + unverbindlich
Die Top-Adresse wenn's um Ihre Partnerschaft geht!
Frau Sonja F. Scholl
Tel.: 071/7401855 bis 21 Uhr!
www.contacta-pv.ch

Fortsetzung von Seite 1

Kurz vor der Premiere bricht der Regisseur fast tot zusammen und das Fiasko scheint perfekt zu sein. Was die Theatergruppe nun aus der bevorstehenden Premiere

macht und wie der versuchte Mord an Heini Feinstaub aufgelöst wird, erfährt man, wenn man live dabei ist.

Weitere Infos unter www.theater-salaz.ch

Mord on Backstage – Eine Komödie in 3 Akten von Claudia Gysel – Regie: Andrea Capaul.

Aufführungen 2015

Freitag, 27. Februar um 20.00 Uhr, Premiere-Apéro ab 19.00 Uhr

Samstag, 28. Februar u, 14.00 Uhr

Freitag, 6. März um 20.00 Uhr

Samstag, 7. März um 20.00 Uhr

Nach jeder Abendaufführung Barbetrieb.

Eintritt: Erwachsene/Jugendliche ab 16 Jahren Fr. 16.–; Kinder bis 15 Jahre Fr. 5.–.

Reservationszeiten: Montag bis Samstag von 8.30 bis 11.00 Uhr. Die Tickets können an den üblichen Öffnungszeiten bei der Raiffeisenbank oder spätestens eine ½ Stunde vor Spielbeginn an der Abendkasse abgeholt werden.

Die Abendkasse ist ab 19.00 Uhr geöffnet (am Premiere-Abend ab 18.00 Uhr, an der Nachmittagsvorstellung ab 13.00 Uhr).



Bild: z.Vg.

Visualisierung Kuoni.

Kuoni begrüsst Einheimische und Feriengäste im Autoverlad Vereina

In 18 Minuten vom Prättigau (Selfranga) ins Engadin (Sagliains) oder umgekehrt. Dies ermöglicht der Autozug der Rhätischen Bahn, der jeweils alle 30 Minuten die Reise durch den rund 20km langen Vereina-Tunnel antritt. Um die Autoreisenden im Engadin herzlich willkommen zu heissen, präsentiert sich Kuoni seit Ende Januar 2015 im Innern und an der Stirnwand des ersten und letzten Bahnwaggons.

Kuoni ist das erste Unternehmen, welches in Zusammenarbeit mit der Rhätischen Bahn, RhB diesen innovativen Weg der Kommunikation beschreitet. Passend zur Hauptreisezeit der Wintersaison 2014/2015 wurde Anfang Jahr in Rekordzeit das Design erarbeitet, der Zug für die Montage vorbereitet und schliesslich mit den insgesamt

rund 15m langen Werbeblachen versehen.

Über die Gebr. Kuoni Transport AG: Die Gebr. Kuoni Transport AG mit Hauptsitz in Domat/Ems und einer Filiale in Samedan bietet mit ihren rund 160 Mitarbeitenden, 85 eigenen Fahrzeugen und über 20'00 m² Lagerfläche alles, was das Logistik-Herz begehrt: Vom Stückgut-, Paket-, Nacht- und Express-Transport mit Echtzeit-Sendungsverfolgung, der Anbindung an das Cargo Domizil-Schienenetz, diversen Lagerdienstleistungen, Umzugsplanung- und Durchführung inkl. Zügelshop, bis hin zur eigenen LKW-Tankstelle/Waschanlage oder dem Verkauf von Gasen und Salzen für den privaten oder gewerblichen Gebrauch. Dank der Zugehörigkeit zur Planzer-Gruppe sind auch Spezialtransporte oder europaweite Aufträge über die Gebr. Kuoni Transport AG realisierbar.

Leta Joos erste Siegerin im Skikjöring

Erstmals seit 108 Jahren gewann eine Frau die Weltexklusivität in St. Moritz

Die erste Siegerin im weltexklusiven Skikjöring ist eine Bündnerin. Sie heisst Leta Joos, ist in Samedan im Engadin gross geworden, wohnt nun am Hallwilersee und hat am dritten Renntag des White Turf in St. Moritz den Favoriten ein Schnippen geschlagen. Im Finish erreichte die 32-jährige passionierte Reit- und Skisportlerin einen historischen Sieg. Im Endspurt rang sie im Schlepptau des neunjährigen Wallachs Decorum aus dem Stall Crapun den erfahrenen Skikjöring-Fahrer Erich Bottlang mit Acteur de l'Écu hauchdünn mit «Hals» nieder und siegte als erste Frau seit 108 Jahren in diesem attraktiven Rennen. Das Skikjöring, in dem ein Skifahrer im Schlepptau eines unberittenen Pferdes durch die Piste auf dem zugefrorenen See kurvt, war bislang stets eine Männerdomäne. Es verlangt Mut, Durchsetzungsvermögen und skifahrerische Künste. Und solche besitzt auch Leta Joos. Die Engadiner Skilehrerin verblüffte bereits am zweiten Renntag mit Platz zwei hinter dem erfahrenen Franco Moro, dem Leiter der St. Moritzer Skischule. Nun vermochte sie sich im Feld der acht Starter auf weichem Geläuf nochmals zu steigern. Sie kämpfte unverdrossen und entschied das Rennen über eine Distanz von 2700 m nach packendem Kampf und zur Freude der 14'000 Zuschauer mit Decorum für sich. «Meine Taktik hiess vorne weg. Decorum ist am ersten Renntag ausgebücht. Der Wallach hat sich nun zweimal rehabilitiert und seine Klasse bewiesen. Er hat viel mehr zu diesem Erfolg beigetragen als ich», gab sich die Siegerin bescheiden. Die ehemalige Skirennfahrerin des Schweizer B-Kaders, die Ende August als OK-Präsidentin auch dem neuen Vierstern-CSI in St. Moritz vorsteht, fuhr auf Ski des ehemaligen Weltcup-Fahrers Franco Cavegn und ist besonders glücklich für den Co-Besitzer des Pferdes. Sergio Testa hat Decorum zum An-

denken an seine verstorbene Frau gekauft.

Als neue «Königin des Engadins» konnte sie sich allerdings nicht ausgerufen lassen. Mit zwei Siegen an den ersten beiden Renntagen mit Dreamspeed hatte sich der 55-jährige Franco Moro bereits vorzeitig – und zum siebten Mal insgesamt – krönen lassen. Am vergangenen Sonntag kam er nicht auf Touren, kriegte eine Eisscholle an die Lippe und wurde lediglich Fünfter.

Fabrino – eine Klasse für sich

Der mit Fr. 111'111.– ausgeschriebene 76. Gübelin Grosse Preis von St. Moritz war eine Demonstration auf Schnee von Fabrino. Haus hoch mit acht Längen Vorsprung gewann der französische Jockey Olivier Plaçais mit dem von Miro Weiss in Dielsdorf trainierten Mitfavoriten das höchstdotierte Pferdchen der Schweiz vor dem aus Köln angereiste Marunas und dem Engländer Al Destoor.

Der Jubel der Thurgauer Besitzerin Charlotte Haselbach, von Champions-Trainer Miroslav Weiss und des seit drei Jahren in Dielsdorf ansässigen Franzosen Plaçais war gross. Ihre Taktik im 2000 m langen GP auf dem gefrorenen See und vor 14'000 Zuschauern ging voll auf. «Der Boden war nach den Schneefällen am Samstag tief und schwer. Da durfte man nicht von Beginn weg führen. Fabrino kam aber schon auf der Gegengeraden in Fahrt und siegte nach dem Angriff im Schlussbogen letztlich leicht und überlegen», fasste Trainer Weiss zusammen. Er freute sich über den dritten GP-Sieg als Trainer beim höchstdotierten Pferderennen in der Schweiz. 1995 hatte Treasure Bill mit Séverine Bottani und 2009 Song of Victory mit Miguel Lopez triumphiert. «Ich habe Fabrino als Jährling in Irland entdeckt und gekauft. Jetzt ist der Hengst siebenjährig und in Bestform», ergänzte Weiss.

Prättigauer Favorit enttäuschte

Deutlich geschlagen wurde Favorit Cap Sizun, der in Besitz von Rita und Peter Hartmann aus Seewis im Prättigau ist. Der überlegene Sieger bei der Hauptprobe vor zwei Wochen, der sich auf Schnee noch nie bezwingen lassen musste, fiel vor dem Schlussbogen aus der Entscheidung und galoppierte mit dem deutschen Jockey André Best als enttäuschender Neunter ins Ziel. «Das ist einer meiner schönsten Siege und der erste GP-Erfolg auf Schnee», sprudelte es aus dem jubelnden Plaçais heraus. «Ein Traum ging in Erfüllung. Fabrino und ich mögen Schnee.» Vor zwei Wochen musste sich der Hengst, der 2011 in Frauenfeld das Derby gewonnen hatte, noch von Cap Sizun auf den zweiten Platz verweisen lassen. Nun revanchierte er sich eindrücklich. Der Top-Jockey demonstrierte sein Taktgefühl und seine Klasse. Er hat ja einst auch ein Gruppe-2-Rennen in Singapur gewonnen.

Terry Gahn wiederholt Vorjahressieg

Die Amateur-Fahrerin Caroline Huguelet wiederholte auf Terry Gahn ihren Vorjahressieg im Grand Prix BMW der Trabfahrer. Huguelet, die sowohl Fahrerin, ihre eigene Traineein und auch Besitzerin ihres achtjährigen Fuchses ist, vermochte sich schon bei der ersten Tribünenpassage abzusetzen und baute ihren Vorsprung in den beiden Bögen, auf der Gegengeraden und im Finish noch aus. Die Gegnerschaft, auch der langjährige Dominator Maître de la Piste und auch Prince du Chevrel mit dem dreifachen Prix de l'Amérique-Sieger Jos Verbeeck im Sulky, vermochten Terry Gahn nicht zu konkurrenzieren. Mit 15 Jahren geht nun Jean-François Johners Maître de la Piste in Pension. In 129 Rennen hat der Wallach 20 Mal gewonnen. Letztmals triumphierte er in St. Moritz vor zwei Wochen. Nun scheint seine Zeit abgelaufen zu sein.

Peter Wyrsch

Tickets zu gewinnen!

FC St. Gallen – GC Zürich

Sonntag, 01. März., 13.45 Uhr, AFG Arena SG

Die Bündner Nachrichten verlost **3 x 2 Tickets**

«Wie lautet das Resultat FC St.Gallen – FC Luzern?»

Schicken Sie die Antwort mit dem **Betreff: FC SG**

bis Samstag, 28.02., 16.00 Uhr

an: a.kue@bluewin.ch oder per Fax an 071 841 45 50.



Herausgeber:
Künzle Annoncen, Chur

Verlagsleitung:
Alex Künzle

Inseratenannahme + Redaktion:
Bündner Nachrichten
Ringstrasse 90/92
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77 / 081 250 61 93
Telefax 081 253 57 81 / 071 223 21 28

E-Mail: info@buendner-nachrichten.ch
a.kue@bluewin.ch

Internet: www.buendner-nachrichten.ch
Erscheint wöchentlich: Freitag

Impressum

Redaktion:
Alex Künzle, Bruno Eicher

Verkaufsleitung / Inseratenannahme:
Charly Bosshard
081 250 61 93
Susanne Scheidegger Schaniel
081 253 92 22, susanne-bn@bluewin.ch

Erscheinungsgebiet:
Andeer und Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur 2 Fächer, Chur 7 Fächer, Cresta (Avers), Domat/Ems, Felsberg, Grösch, Haldenstein, Igis, Klosters Dorf, Klosters, Küblis, Landquart, Medels im Rheinwald, Nufenen, Pignia, Rhäzüns, Splügen und Fächer, Schiers, Sufers, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zillis und Fächer, Zizers

Redaktions- und Inserateschluss:
Mittwoch, 16.00 Uhr

Tarife:
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50,
Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen
(1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

Satz und Druck:
Rolf-Peter Zehnder AG, 9500 Wil

Auflage:
20'690
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.